<u>Coding – Tamagothi – Efeutute</u>

Standort

- Keine direkte Sonne → führt sonst zu Verbrennung
- Halbschatten / leicht sonnig Osten & Westen
- Dunkle Orte → wachst nicht so schnell und ist anfälliger für Schädlinge und Krankheiten
- Warmer Ort
- Sorten mit dunkleren Blättern können auch schattiger stehen
- !! je stärker /heller das Muster auf den Blättern, desto mehr Licht braucht sie!!

Schädlinge

- Ursache meist : wenig Licht und zu trockene Heizungsluft
- Spinnmilben
 - o Oberseite silbrige Punkte auf und auf der Blattunterseite sind Gespinste sichtbar

<u>Gießen</u>

- Mäßig gießen (abhängig von Standort und Raumtemperatur)
- Gleichmäßige Bodenfeuchtigkeit
- Überschüssiges Wasser aus dem Übertopf nach 15 Minuten nach gießen weg schmeißen
- Die obere Schicht soll leicht angetrocknet sein bevor man das nächste Mal gießt

Tauchmethode

- Kleine Ableger können einmal pro Woche getaucht werden
- Eimer mit Wasser
- So lange bis keine Luftblasen mehr auftauchen

Duschen

• Ein bis zweimal pro jahr abbrausen oder mit Tuch abwischen

Besprühen

Regelmäßig besprühen (erhöht Luftfeuchtigkeit im Raum)

<u>Aussehen</u>

herzförmig, grün, weißbunt, gelb, rankend

Blüte

• sehr selten, untergeordnete Rolle, in den Tropen bestehend aus Kolben und Blütenblatt

Ableger und Babypflanzen

- Auch ein Einstellen der Ableger in ein Glas mit Wasser ist eine Möglichkeit für die Bildung von Wurzeln. Anschließend werden die Stecklinge in Grünpflanzen-Erde eingetopft.
- Kleine Pflanzen können an einer Kletterhilfe (Moosstab) groß werden

•

<u>Umtopfen</u>

• Große Pflanzen nach 2-3 Jahren umtopfen und frische Erde verwenden (am besten im Frühling)

Düngen (Add-on)

Schneiden (Add-on) (so groß wird die Pflanze eh nicht)

Weitere Hinweise

• Giftige Pflanze – bei Kontakt mit Haut kann es zu Haut Ausschlag kommen